

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
I. Die natürlichen Voraussetzungen für die Seefischerei	14
II. Die regionale Verteilung der Fischerbevölkerung	20
III. Die regionale Verteilung der Fänge und die Betriebsformen der Fischerei	26
1. Die Verteilung der Fänge	26
2. Hochsee- und Küstenfischerei	28
3. Die Bootstypen	30
4. Die wichtigsten Fischereibetriebsformen	34
a) Die Uferwadenfischerei	34
b) Die Meerfischerei mit Teppam, Katamaran und Oru	37
c) Andere Fangmethoden und Betriebsformen der Meerfischerei	40
d) Die Lagunenfischereien	41
IV. Die Wanderungen der Fischer	45
V. Die Organisation der Fischer	49
IV. Lebensstandard und Konsumgewohnheiten	55
VII. Die Bedeutung der „Communities“ in der Fischerei	62
1. Die Rolle der Kasten, Konfessionen und völkischen Gruppen im all- gemeinen	62
2. Die Fischerei betreibenden Kasten der Singhalesen	66
a) Die Karawe	66
b) Andere Kasten	72
3. Die Siedlungen der singhalesischen Fischer	73
4. Negombo, der größte Fischerort Ceylons	76
5. Die Fischerei betreibenden Kasten der Tamilen und ihre Siedlungen	81
6. Die „Mauren“ oder „Ceylon Moors“	89
7. Die Wedda	91
VIII. Die Perlfischerei und andere Spezialfischereien	92
1. Die Perlfischerei	92
2. Schnecken, Dugong und Schildkröten	96
3. Die Trepanggewinnung	97
IX. Die Süßwasserfischerei	98
X. Überblick über die regionale Gliederung der Fischereiwirtschaft Ceylons	99
Schlußbetrachtung	102